

Raumtemperaturregler Display

Best.-Nr.: 5393 ..

Raumtemperaturregler BT

Best.-Nr.: 5394 ..

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise



Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

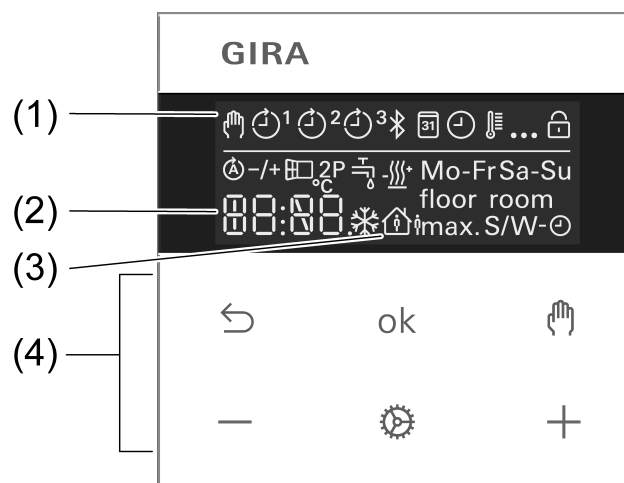


Bild 1: Display und Bedienfläche



- (1) Symbole Programmiermenü
- (2) Soll-Temperatur, Ist-Temperatur oder aktuelle Uhrzeit
- (3) aktiver Modus
- (4) Bedienfläche

Symbole im Display

- Handbetrieb ist aktiv
- Es wird auf Komforttemperatur geregelt
- Es wird auf Absenkttemperatur geregelt
- Kühlt symbol leuchtet: es wird nicht gekühlt
Kühlt symbol blinkt: es wird gekühlt
- Heiz symbol leuchtet: es wird nicht geheizt
Heiz symbol blinkt: es wird geheizt

Symbole der Bedienfläche (4)

- Schritt zurück / aktuelle Uhrzeit anzeigen

- ok** Eingaben bestätigen / aktuelle Uhrzeit anzeigen
-  Umschalten zwischen Hand- und Automatikbetrieb
Bei Bluetooth-Version: Boost-Funktion (4 s drücken)
- / +** Erhöhen oder Verringern der angezeigten Temperaturen oder Zeiten / Navigation im Menü
-  Aufrufen und Beenden des Programmiermenüs
Bei Bluetooth-Version: Vor Inbetriebnahme Koppelmodus aktivieren (4 s drücken)

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Manuelles und zeitgesteuertes Regeln der Raumtemperatur
- Bedienung und Programmierung mit mobilem Endgerät (Smartphone oder Tablet) über Bluetooth mit App (nur Bluetooth-Version)
- Betrieb auf Raumtemperaturregler-Einsatz oder Schalteinsatz aus dem System 3000

4 Produkteigenschaften

- Zeitschaltuhr mit drei Speicherbereichen
je Speicherbereich Komfort- und Absenkezeitpunkt für Mo-Fr und Sa-So
- Einstellung einer Komfort-, Absenk-, Kühl- und Frostschutztemperatur
- Aktuelle Uhrzeit als Schaltzeitpunkt speicherbar, Schnellprogrammierung
- Automatische Sommerzeitumstellung, abschaltbar
- Beleuchtetes Segmentdisplay für einfache Ablesbarkeit
- Bediensperre
- Aufheizoptimierung (Temperatur wird zur eingestellten Zeit erreicht), abschaltbar
- Anpassung an Ventile (stromlos offen oder stromlos geschlossen)
- Kühlobetrieb möglich
- Unterstützt internen und externen Temperaturfühler
- Temperatursturzerkennung (Aufrufen der Frostschutztemperatur bei Fensteröffnung)
- Offseteinstellung (Korrekturwert zur gemessenen Temperatur)
- Arbeitsweise Reglerausgang: Pulsweitenmodulation (PWM) oder Zweipunkt
- Ventilschutzfunktion (1 x wöchentliches Auf- und Zufahren des Ventils, samstags 11 Uhr)
- Unterbricht nach 60 Minuten den Heizvorgang für 5 Minuten
- Displayabschaltung nach 2 Minuten oder dauerhafte Anzeige möglich

Zusätzliche Funktionen bei der Bluetooth-Version

- Die komplette Bedienung und Inbetriebnahme ist durch eine App über ein verbundenes Smartphone oder Tablet möglich
- Wochenzeitschaltuhr mit 40 individuell programmierbaren Schaltpunkten und Temperaturen
- Urlaubsmodus (Beginn, Ende, Temperatur)
- Boost-Funktion: Schnellaufheizen für max. 5 Minuten
- Sperre der Vor-Ort-Bedienung möglich
- Einbinden eines externen Temperatursensors über Bluetooth
- Automatische Datum- und Uhrzeitaktualisierung bei Verbindung mit mobilem Gerät
- Minimale und maximale Temperaturwerte einstellbar
- Kopieren von Einstellungen und Zeitprogrammen auf weitere Aufsätze möglich

5 Funktionsbeschreibung


Betriebsart Heizen und Kühlen

Moderne Wärmepumpen-Heizungsanlagen ermöglichen häufig auch ein Kühlen der Räume. Der Aufsatz unterstützt diese Funktion mit der Betriebsart "Heizen und Kühlen". In dieser Betriebsart wird dauerhaft auf die eingestellte Kühltemperatur geregelt. Zeitprogramme gibt es im


Kühlbetrieb nicht. Ein Verändern der Kühltemperatur ist nur über die Temperatur-Parameter möglich und nicht über die +/- Tasten.

In Verbindung mit einem Raumtemperaturregler-Einsatz wird durch Anlegen der Netzspannung an Eingangsklemme "C" der Kühlbetrieb aktiviert. Bei Schalteinsätzen wird der Kühlbetrieb durch Anlegen der Netzspannung am Nebenstelleneingang "1" aktiviert.

Frostschutz / Temperatursturzerkennung

Die Frostschutztemperatur ist die minimale Temperatur auf die geregelt wird, um Frostschäden zu vermeiden. Bei einem starken Temperaturabfall, z. B. nach Öffnen eines Fensters wird für maximal 30 Minuten auf die Frostschutztemperatur geregelt. Dafür muss der Parameter Temperatursturzerkennung  aktiviert sein.

Aufheizoptimierung

Es wird maximal 4 Stunden vor dem Schaltzeitpunkt mit dem Heizen begonnen, so dass beim Erreichen des Schaltzeitpunktes die gewünschte Temperatur erreicht ist und nicht erst mit dem Heizen begonnen wird. Während der Aufheizphase blinkt das Symbol  im Display. Hinweis: Die Aufheizoptimierung ist für Flächenheizungen/Radiatoren ausgelegt.

Offset -/+

Wird festgestellt, dass die angezeigte Ist-Temperatur von der allgemeinen Raumtemperatur abweicht, kann über diesen Parameter ein Korrekturwert eingetragen werden. Die Ist-Temperatur wird dann um diesen Offset-Wert korrigiert.

Regleranpassung 2P

Abhängig von der Heizungsanlage und dem verwendeten Einsatz sollte das Regelprinzip eingestellt werden.

Zweipunkt-Regelung (2P): Der Ausgang bleibt eingeschaltet, bis die eingestellte Soll-Temperatur um 0,5 °C überschritten ist. Der Ausgang wird erst wieder eingeschaltet, wenn der Sollwert um 0,5 °C unterschritten ist. Da die meisten Heizsysteme sehr träge sind, kann es bei dieser Regelung zu Temperaturüberschwingungen kommen.

Pulsweitenmodulierte Regelung (PWM): Optimierte für elektrothermische Stellantriebe, z. B. 2169 00. Der Ausgang wird nicht dauerhaft angesteuert, sondern für eine von der Temperaturdifferenz zwischen Soll- und Ist-Temperatur abhängigen Zeit (Pulsweite). Mit diesem Verfahren wird die Ist-Temperatur der Soll-Temperatur immer mehr angenähert. Die Zykluszeit beträgt 15 Minuten.

Ventilanpassung

Mit diesem Parameter erfolgt eine Anpassung an die eingesetzten elektrothermischen Stellantriebe. Es gibt Antriebe, die bei nicht vorhandener Versorgungsspannung geöffnet (stromlos offen, Einstellung **NO**) oder geschlossen (stromlos geschlossen, Einstellung **NC**) sind.

Temperaturfühler room floor

Der Raumtemperaturregler-Aufsatz hat einen eingebauten Temperaturfühler, der zur Messung der Raumtemperatur dient. Bei der Bluetooth-Variante kann mithilfe der App ein Helligkeits-/Temperatursensor Bluetooth eingebunden werden. In diesem Fall wird der interne Fühler deaktiviert.

In Verbindung mit einem Raumtemperaturregler-Einsatz kann ein Fernfühler angeschlossen werden, entweder zur Messung der Raumtemperatur oder zur Begrenzung der maximalen Fußbodentemperatur.

Die folgenden Einstellungen sind möglich.

room: Die Raumtemperatur wird über den internen Temperaturfühler oder den Helligkeits- und Temperatursensor BT gemessen.

floor: Die Raumtemperatur wird über den Fernfühler gemessen. Der interne Temperaturfühler ist deaktiviert.

room und floor: Die Raumtemperatur wird über den internen Temperaturfühler gemessen und die Fußbodentemperatur über den Fernfühler, um die Fußbodentemperatur zu überwachen. Wird die maximale Fußbodentemperatur überschritten, erfolgt eine Abschaltung der Fußbodenheizung, bis die Fußbodentemperatur wieder unterschritten ist. Damit wird ein unangenehm heißer Boden vermieden.

Verhalten nach Netzspannungsausfall

Spannungsausfall kleiner als Gangreserve








- Alle Daten und Einstellungen bleiben erhalten





Spannungsausfall größer als Gangreserve

- Datum und Uhrzeit sind zurückgesetzt und müssen neu eingestellt werden
- Es erfolgt eine Temperaturregelung wie vor dem Spannungsausfall
- Alle Zeiten der Wochenzeitschaltuhr bleiben erhalten
- Alle Einstellungen bleiben erhalten

Werkseinstellung


Zeiten für Komfort-  und Absenkttemperatur 

	Mo - Fr		Sa - So	
				
 ¹	06:00	08:30	07:00	22:00
 ²	12:00	14:00	--:--	--:--
 ³	17:00	22:00	--:--	--:--


- Automatikbetrieb ist aktiv
- Automatische Sommerzeitumstellung ist aktiv
- Reglerausgang abhängig vom Einsatz: Raumtemperaturregler-Einsatz = Pulsweitenmodulation, Schalteinsatz = Zweipunkt-Regelung
- Ausgang des Stellantriebs ist stromlos geschlossen (NC)
- Aufheizoptimierung ist nicht aktiv
- Temperatursturzerkennung ist aktiv
- Heiz- und Kühlbetrieb ist nicht aktiv
-  Komforttemperatur: 21 °C,  Absenkttemperatur: 18 °C
-  Frostschutztemperatur: 7 °C,  Kühltemperatur: 24 °C
- Interner Temperaturfühler für die Raumtemperaturmessung ist aktiv
- Abschaltung des Displays nach 2 Minuten ohne Tastenbetätigung ist aktiv

6 Inbetriebnahme

Datum, Uhrzeit und weitere Parameter einstellen

 Bei der Bluetooth-Version des Gerätes kann die Erstinbetriebnahme auch bequem über die App mit einem mobilen Endgerät erfolgen. Zuvor muss die App auf dem mobilen Endgerät installiert und die Verbindung zum Raumtemperaturregler-Aufsatz hergestellt werden (siehe App auf mobilem Endgerät installieren und mobiles Endgerät über Bluetooth koppeln).

Blinkt die Jahreszahl im Display, müssen die in der Tabelle aufgeführten Daten eingestellt bzw. bestätigt werden.

- Durch kurzes Drücken der Taste – oder + werden Werte verändert oder es erfolgt eine YES / No Umschaltung.
- Durch langes Drücken der Taste – oder + wird das Verändern der Werte beschleunigt.
- Durch Drücken der Taste  kann im Menü zurückgesprungen werden.
- Mit Drücken der Taste **ok** wird die Einstellung übernommen und der nächste Wert aufgerufen. Nach dem letzten Parameter werden alle Werte gespeichert und der Automatikbetrieb aufgerufen.

Parameter	Displaysymbol	Einstellmöglichkeit/ <u>Werkseinstellung</u>
Jahr		ab 2019
Monat		01 ... <u>12</u>
Tag		01 ... <u>31</u>
Stunde		00 ... <u>12</u> ... 23
Minute		<u>00</u> ... 59
Sommerzeitumstellung automatisch	S/W-	<u>YES</u> / No
Reglerausgang ¹⁾	2P	YES / <u>No</u>
Ventilanpassung ²⁾		NO / <u>NC</u>
Aufheizoptimierung		YES / <u>No</u>
Temperatursturzerkennung		<u>YES</u> / No
Komforttemp.		5 ... <u>21,0</u> ... 30 °C
Absenkttemp.		5 ... <u>18,0</u> ... 30 °C
Frostschutz		5 ... <u>7,0</u> ... 30 °C
Heizen / Kühlen		YES / <u>No</u>
Kühltemp. ³⁾		5 ... <u>24,0</u> ... 30 °C
Temperaturfühler	room	<u>room</u> , floor oder beides
Max. Fußbodentemp. ⁴⁾	floor max.	10 ... <u>35,0</u> ... 45 °C
Offset	-/+	-5 ... <u>0,0</u> ... +5 °C

¹⁾ Pulsweitenmodulation (PWM) = **No**, Zweipunkt-Regelung = **YES** (siehe Funktionsbeschreibung).

²⁾ **NC**: Ventil ist stromlos geschlossen.
NO: Ventil ist stromlos geöffnet.

³⁾ Dieser Parameter erscheint nur, wenn das Gerät auf Heizen und Kühlen eingestellt wurde.

⁴⁾ Dieser Parameter erscheint nur, wenn als Temperaturfühler **room** und **floor** eingestellt ist.








App auf mobilem Endgerät installieren (nur Bluetooth-Version)

Voraussetzung für die Bedienung per App ist ein mobiles Endgerät mit Bluetooth-Schnittstelle und dem Betriebssystem Android oder iOS.

- Die **Gira System 3000 App** aus dem App Store (iOS) oder Google Play Store (Android) herunterladen und installieren.

Mobiles Endgerät über Bluetooth koppeln (nur Bluetooth-Version)

Voraussetzung: Der Einsatz muss angeschlossen sein. Der Aufsatz ist auf den Einsatz gesteckt und das mobile Endgerät befindet sich in der Nähe vom Aufsatz.

- i** Um vor der ersten Inbetriebnahme in den Koppelmodus zu gelangen, muss die Taste  länger als 4 Sekunden gedrückt werden, bis das Symbol  im Display blinkt.
- Koppelmodus nach der Erstinbetriebnahme aktivieren: Taste  drücken.
¹ blinkt im Display.
- Mit Taste – oder + Menüpunkt Bluetooth  auswählen und mit **ok** bestätigen. Dann **YES** auswählen und nochmal mit **ok** bestätigen.
Das Symbol  blinkt im Display. Der Koppelmodus ist für eine Minute aktiv.
- **Gira System 3000 App** starten und nach zu koppelndem Gerät suchen.
In der App wird "Thermostat" angezeigt.
- Kopplung durchführen.
Der Koppelmodus wird nach erfolgreicher Kopplung automatisch verlassen. Bei aktiver Verbindung zwischen mobilem Endgerät und Raumtemperaturregler-Aufsatz leuchtet das Symbol  im Display dauerhaft.
- i** Ohne Kopplung wird der Koppelmodus nach ca. 1 Minute automatisch beendet.
- i** Es können maximal 8 mobile Endgeräte mit einem Aufsatz gekoppelt werden. Beim Koppeln des 9. Gerätes wird das am längsten ungenutzte Gerät gelöscht.
- i** Nach Neubestromung kann innerhalb von 2 Minuten eine Kopplung ohne Kennwort erfolgen, falls ein Kennwort über die App eingerichtet wurde.

7 Bedienung


Alle Einstellungen und Bedienungen sind auch über die Bluetooth-App möglich.


Erhöhen oder Verringern der Raumtemperatur

- Taste – oder + kürzer 1 Sekunde drücken.
Bei jedem kurzen Tastendruck verändert sich die Soll-Temperatur um 0,5 °C. Der eingestellte Wert bleibt im Handbetrieb dauerhaft erhalten und im Automatikbetrieb bis zum nächsten Schaltzeitpunkt.
- i** Im Kühlbetrieb ist keine Veränderung der Soll-Temperatur über die Tasten – oder + möglich.
- i** Wenn das Display ausgeschaltet ist oder die Anzeige auf Ist-Temperatur oder Uhrzeit umgestellt wurde, ist es notwendig, die Taste – oder + ein 2. oder weiteres Mal zu drücken, bevor eine Änderung des Sollwertes erfolgt.
- Taste – oder + länger 1 Sekunde drücken.
Im Heizbetrieb wird die gespeicherte Soll-Temperatur aufgerufen:
– = Absenkttemperatur
+ = Komforttemperatur
- i** Während eines erkannten Temperatursturzes ist keine Veränderung der Solltemperatur möglich.



Boost-Funktion aktivieren (nur Bluetooth-Version)

Bei der Boost-Funktion wird der Ausgang für maximal 5 Minuten ohne Temperaturregelung eingeschaltet, um eine kurzzeitige Temperaturerhöhung zu erreichen.

- i** Die Boost-Funktion ist nur im Heizbetrieb und nicht erkannten Temperatursturz aktivierbar.
- Taste  länger als 4 Sekunden drücken.
Die Boost-Funktion ist aktiv. Im Display läuft ein Countdown von 300 Sekunden abwärts und schaltet im Anschluss wieder in den Normalbetrieb.

- i** Um die Boost-Funktion vorzeitig zu beenden, die Taste  erneut länger als 4 Sekunden drücken.

Urlaubsmodus aktivieren (nur Bluetooth-Version)

Das Einstellen und Aktivieren des Urlaubsmodus ist nur über die App möglich. Bei aktivem Urlaubsmodus zeigt das Display die Soll-Temperatur für den Urlaub und ein Wechsel der Symbole  und .

Kurzes Betätigen der Taste – oder + unterbricht den Urlaubsmodus und es wird dauerhaft auf die dann eingestellte Temperatur geregelt.

Mit kurzem Betätigen der Taste  wird der Urlaubsmodus wieder gestartet.

8 Funktionen aktivieren

Automatikbetrieb / Handbetrieb

Drücken der Taste  schaltet zwischen Automatikbetrieb und Handbetrieb um.

- i** Sind alle Zeitschaltblöcke deaktiviert, schaltet der Aufsatz automatisch in den Handbetrieb. Der Automatikbetrieb ist nicht aktivierbar.

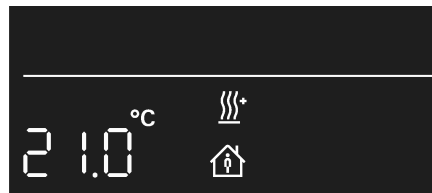





Bild 2: Anzeige der Soll-Temperatur im Automatikbetrieb

Im Display wird die Soll-Temperatur angezeigt. Das aktive Heizen wird durch Blinken des Heizsymbols  dargestellt. Wird nicht geheizt, leuchtet das Symbol  dauerhaft. Das Symbol  zeigt an, dass auf die gespeicherte Komforttemperatur geregelt wird.

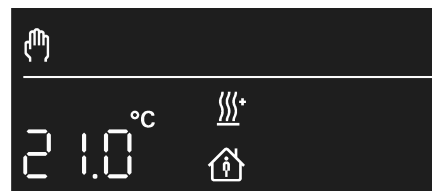


Bild 3: Anzeige der Soll-Temperatur im Handbetrieb

Im Handbetrieb wird zusätzlich zur normalen Anzeige das Symbol  angezeigt.

Übersicht Programmiermenü

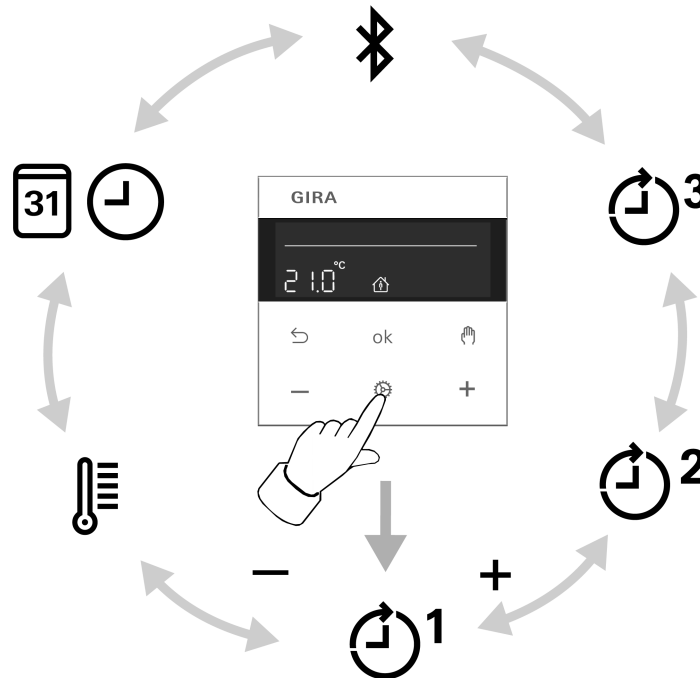


Bild 4: Programmiermenü

- ☰¹ ☷² ☹³ Drei Speicherbereiche für Komfort- und Absenktemperatur für die beiden Wochentagsblöcke Mo - Fr und Sa - So
- 📶 Koppelmodus aktivieren (siehe Inbetriebnahme)
- 📅🕒 Einstellung von Datum, Uhrzeit und der automatischen Sommerzeitumstellung
- ☰ Einstellung der Komforttemperatur, der Absenktemperatur und der Kühltemperatur, Aktivieren von Aufheizoptimierung, Temperatursturzerkennung und Einstellung eines Offset-Wertes

Zum Aufrufen oder Verlassen des Programmiermenüs Taste drücken.

Mit Taste **-** oder **+** durch das Menü navigieren und die Auswahl mit Taste **ok** bestätigen.

- i** Nur Bluetooth-Version: Ist über die App der erweiterte Betriebsmodus aktiviert, sind die drei Speicherbereiche im Menü ausgeblendet. Veränderungen der Schaltzeitpunkte sind dann nur über die App möglich.

Schaltzeiten einstellen

- Taste drücken.
- Speicherbereich ☰¹, ☷² oder ☹³ auswählen.
- Mit Taste **ok** bestätigen.
YES oder **No** blinkt im Display.

Mit **No** werden alle Zeiten im angewählten Speicherbereich deaktiviert.

- i** Die Schaltzeiten der Speicherbereiche (☰¹, ☷², ☹³) dürfen sich nicht überschneiden oder auf dieselbe Uhrzeit eingestellt sein. Die Temperaturregelung kann dann nicht zuverlässig ausgeführt werden.
- i** Die vorhandenen Speicherbereiche sind in der Tabelle im Kapitel Werkseinstellung dargestellt.
- Auswahl mit Taste **-** oder **+** verändern und mit Taste **ok** bestätigen.
Die erste Schaltzeit für die Komforttemperatur erscheint im Display.




Die blinkende Schaltzeit kann mit Taste – oder + verändert und mit Taste **ok** gespeichert werden. Es können nacheinander die Zeiten für Komfort- und Absenktemperatur jeweils für die Wochenblöcke Mo-Fr und Sa-So gespeichert werden.

Mit dem Speichern der letzten Zeit wird das Menü verlassen.








Zum Deaktivieren einzelner Schaltzeiten die Uhrzeit - :- - einstellen.

- i** Nach einer Minute ohne Bedienung wird das Menü automatisch verlassen ohne zu speichern.

Datum und Uhrzeit einstellen

- Taste  drücken.
-   auswählen.
- Mit Taste **ok** bestätigen.
Die Jahreszahl blinkt im Display.
- Datum, Uhrzeit und automatische Sommerzeitumstellung können, wie im Kapitel Inbetriebnahme beschrieben, verändert werden.




Temperatur-Parameter verändern

- Taste  drücken.
-  auswählen.
- Mit Taste **ok** bestätigen.
Der Sollwert für die Komforttemperatur  blinkt im Display.
- Mit Taste – oder + den Sollwert verändern und mit Taste **ok** bestätigen.
- In gleicher Weise auch die Werte für die Absenktemperatur  und, falls parametrisiert, die Kühltemperatur  einstellen.
- Aufheizoptimierung  und Temperatursturzerkennung  aktivieren/deaktivieren.
- Offset-Wert –/+ einstellen.

- i** Nachdem Werte verändert wurden, startet das Gerät mit den gespeicherten Sollwerten.



Bediensperre aktivieren / deaktivieren

Eine aktive Bediensperre verhindert die Bedienung direkt am Aufsatz.

- Tasten – und  gleichzeitig für länger als eine Sekunde drücken.
 erscheint im Display zusätzlich zur normalen Anzeige. Die Bediensperre ist aktiv.
Zum Deaktivieren der Bediensperre ebenfalls Tasten – und  gleichzeitig für länger als eine Sekunde drücken.

Parameter zur Regelung verändern

Während der Erstinbetriebnahme werden verschiedene Einstellungen gemacht, um die Temperaturregelung an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Die Einstellungen können über diesen Menüpunkt verändert werden.


- Taste  und  gleichzeitig länger als 10 Sekunden drücken.
Während der Betätigung wird ein Countdown angezeigt, der von 9 bis 0 herunterzählt.
Die Symbole **2P** und **YES** oder **No** erscheinen im Display.






Wie im Kapitel Inbetriebnahme beschrieben, können die Parameter bestätigt (Taste **ok**) oder verändert werden (Taste – oder +).

- i** Nachdem Werte verändert wurden, startet das Gerät mit den gespeicherten Sollwerten.

Aktuelle Uhrzeit als Schaltzeit speichern, Schnellprogrammierung

Schaltzeiten können auch ohne Aufruf des Programmiermenüs gespeichert werden. Es wird die aktuelle Uhrzeit als Schaltzeit für **Mo-Fr** und **Sa-So** gespeichert.


- i** Die Schnellprogrammierung überschreibt die bestehende Absenk- oder Komforttemperatur im ersten Speicherbereich ¹. Die Schaltzeiten aus Speicherbereich 2 und 3 werden deaktiviert.


- Taste **ok** gedrückt halten und zusätzlich die Taste **+** für die Komforttemperatur  für länger als 1 Sekunde drücken.
- Taste **ok** gedrückt halten und zusätzlich die Taste **-** für die Absenkttemperatur  für länger als 1 Sekunde drücken.
SAVE erscheint im Display. Die aktuelle Uhrzeit ist als neue Schaltzeit für die Komfort-  oder Absenkttemperatur  gespeichert.
-  Nur Bluetooth-Version: Ist über die App der erweiterte Betriebsmodus aktiviert, ist eine Schnellspeicherung nicht möglich.

Anzeige: Soll-Temperatur, Ist-Temperatur oder aktuelle Uhrzeit





Nach der Inbetriebnahme zeigt das Gerät die Soll-Temperatur an und schaltet nach 2 Minuten ohne Bedienung das Display aus. Alternativ kann die Ist-Temperatur oder die aktuelle Uhrzeit angezeigt werden.

Das Display kann auch dauerhaft eingeschaltet bleiben.


- Tasten **ok** und  gleichzeitig länger als 10 Sekunden drücken.
Im Display läuft ein Countdown. Bei "0" wird die Ist-Temperatur im Display angezeigt.
Bei der Anzeige der Ist-Temperatur wird im Display der aktive Temperaturfühler eingeblendet.
room oder **room** und **floor**: Der Messwert kommt vom internen oder dem Bluetooth-Sensor.
floor: Der Messwert kommt vom Fernfühler, der am Einsatz angeschlossen ist.
- Tasten **ok** und  erneut gleichzeitig länger als 10 Sekunden drücken.
Im Display läuft ein Countdown. Bei "0" wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.
-  Mit dem gleichen Bedienschritt wird wieder auf die Soll-Temperaturanzeige gewechselt.
- Tasten **ok** und  gleichzeitig länger als 10 Sekunden drücken.
Im Display läuft ein Countdown. Bei "0" wird das Display dauerhaft eingeschaltet.
-  Mit dem gleichen Bedienschritt wird das Display erneut nach 2 Minuten ausgeschaltet.
Zur Bestätigung wird das Display kurzzeitig dunkel.

Im Modus der Soll- oder Ist-Temperaturanzeige kann durch Drücken der Taste **ok** oder  für länger als 1 Sekunde die aktuelle Uhrzeit für die Dauer der Betätigung angezeigt werden.

Aufsatz auf Werkseinstellung zurücksetzen

- Tasten  und  gleichzeitig für 10 Sekunden drücken.
Im Display läuft ein Countdown. Bei "0" wird der Reset durchgeführt.
Die Werkseinstellung ist wiederhergestellt. Die Jahreszahl blinkt im Display und das Gerät muss neu in Betrieb genommen werden (siehe Kapitel Inbetriebnahme).
-  Bei der Bluetooth-Version des Aufsatzes kann ein Zurücksetzen auf Werkseinstellung nur während der ersten 2 Minuten nach Einschalten der Netzspannung erfolgen.
-  Nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellung muss das Bluetooth-Gerät aus der App entfernt werden. Bei iOS-Endgeräten muss das Gerät zusätzlich aus der Liste der gekoppelten Bluetooth-Geräte entfernt werden (Einstellungen/Bluetooth). Ansonsten ist eine erneute Kopplung nicht möglich.

9 Informationen für Elektrofachkräfte

 Dieses Gerät enthält einen fest eingebauten Akku. Gerät mit Akku nach Ende der Nutzung umweltgerecht entsorgen. Gerät nicht in den Hausmüll werfen. Auskunft über umweltgerechte Entsorgung gibt die kommunale Behörde. Gemäß gesetzlicher Vorgaben ist der Endverbraucher zur Rückgabe verpflichtet.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Gerät freischalten. Spannungsführende Teile abdecken.

Gerät montieren

Schalt- oder Raumtemperaturregler-Einsatz sind ordnungsgemäß montiert und angeschlossen (siehe Anleitung der entsprechenden Einsätze).

- Aufsatz mit Rahmen auf Einsatz stecken.
- Netzspannung einschalten.

Alle Displaysymbole werden kurzzeitig angesteuert und die Softwareversion für ca. 3 Sekunden angezeigt. Im Anschluss daran blinkt die Jahreszahl im Display und das Gerät muss in Betrieb genommen werden (Inbetriebnahme).

Erscheint im Display **Err**, war der Aufsatz zuvor mit einem anderen Einsatz verbunden. Um die Bedienung wieder zu ermöglichen, entweder den Aufsatz auf den richtigen Einsatz stecken oder Tasten + und – länger als 4 Sekunden drücken.

Nach einem Wechsel des Einsatzes blinkt die Jahreszahl im Display und alle Einstellungen müssen bestätigt werden (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

10 Zusammenstellung Tastenkombinationen

Tastenkombination	Dauer Tastendruck	Displayanzeige	Was passiert
– und	Länger als eine Sekunde	wird ein- oder ausgeblendet	Tastensperre ist aktiviert oder deaktiviert
und	Länger als 10 Sekunden	Countdown von 9 bis 0	Parameter zur Regelung können verändert werden
ok und - oder +	Länger als eine Sekunde	SAVE	Aktuelle Uhrzeit ist als Schaltzeit gespeichert
ok und	Länger als 10 Sekunden	Countdown von 9 bis 0	Displayanzeige: Umschalten zwischen Soll-Temperatur, Ist-Temperatur und aktueller Uhrzeit
ok und	Länger als 10 Sekunden	Countdown von 9 bis 0	Displayanzeige: Umschalten zwischen Display dauerhaft eingeschaltet und Ausschalten nach 2 Minuten
und	Länger als 10 Sekunden	Countdown von 9 bis 0	Werkseinstellung des Gerätes wird wiederhergestellt
+ und –	Länger als 4 Sekunden	Err	Aufheben der Sperre bei Wechsel von Aufsatz oder Einsatz

11 Technische Daten

Umgebungstemperatur	-5 ... +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-20 ... +70 °C
Ganggenauigkeit pro Monat	± 10 s
Gangreserve	> 4 h

Zusätzliche Technische Daten der Bluetooth-Version

Funkfrequenz	2,400 ... 2,483 GHz
Sendeleistung	max. 2,5 mW, Klasse 2

Sendereichweite

typ. 10 m



12 Parameterliste (nur Bluetooth-Version)

Über App einstellbare Parameter

Geräteparameter

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Werkseinstellung	Erklärungen
Betriebsmodus einstellen	Komfort und Standby, Modus erweitert Werkseinstellung: Komfort und Standby	Komfort und Standby: Zeitschaltuhr mit drei Speicherbereichen je Speicherbereich Komfort- und Absenkezeitpunkt für Mo-Fr und Sa-So Modus erweitert: Wochenzeitschaltuhr mit 40 individuell programmierbaren Schaltpunkten und Temperaturen Hinweis: Im erweiterten Modus ist die Anzeige und Veränderung der Schaltpunkte nur über die App möglich. Hinweis: Beim Umschalten vom erweiterten Modus nach Komfort und Standby gehen die Schaltzeiten im Gerät verloren.
Kühlen	Ein, Aus Werkseinstellung: Aus	Bei eingeschaltetem Parameter kann über den Kühleingang am Einsatz der Kühlbetrieb aktiviert werden. Hinweis: Sollte es nicht möglich sein den Kühlbetrieb über den Einsatz zu aktivieren, kann eine Drahtbücke am Einsatz zwischen L und dem Kühleingang gelegt werden. Damit ist es möglich, über diesen Parameter, den Kühlbetrieb zu aktivieren und deaktivieren.
Temperaturen einstellen	Komfort, Standby, Frostschutz und Kühlen	Es können die Sollwerte der Temperaturen eingestellt und verändert werden.
Maximale und minimale Temperaturwerte	5 °C ... 30 °C	Mit diesem Parameter wird eingegrenzt in welchem Bereich die Temperatursollwerte eingestellt werden können. Die Grenzwerte gelten für die Komforttemperatur, Absenke- und Urlaubstemperatur. Unabhängig von der eingestellten minimalen Temperatur, ist die Frostschutztemperatur die kleinste Temperatur, auf die geregelt werden kann.
Temperatursensor einlernen	Eingabe der MAC-Adresse	Nach Eingabe der MAC-Adresse des Helligkeits-/ Temperatursensors BT, wird die übertragene Temperatur für die Raumtemperaturmessung genutzt. Der interne Temperatursensor im Aufsatz ist inaktiv. Hinweis: Bei der Auswahl des Temperaturfühlers muss der interne Sensor aktiv sein, Symbol room .

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Werkseinstellung	Erklärungen
Betriebsweise Temperatursen- soren	Raum, Boden, Raum und Boden Werkseinstellung: Raum	Raum: Die Raumtemperatur wird über den internen Temperaturfühler oder den Helligkeits-/ Tem- peratursensor, falls eingelernt, gemessen. Boden: Die Raumtemperatur wird über den Fernfühler gemessen. Der interne Temperaturfühler ist deaktiviert. Raum und Boden: Die Raumtemperatur wird über den internen Temperaturfühler oder den Helligkeits-/ Tem- peratursensor, falls eingelernt, gemessen, Die Fußbodentemperatur wird über den Fern- fühler gemessen, um eine Überwachung der maximalen Fußbodentemperatur zu ermögli- chen.
Temperatursen- sor Offset	Offset-Einstellung: - 5 °C ... +5 °C	Wird festgestellt, dass die angezeigte Ist-Tem- peratur von der allgemeinen Raumtemperatur abweicht, kann über diesen Parameter ein Korrekturwert eintragen werden. Die Ist-Tem- peratur wird dann um diesen Offset-Wert korri- giert.
Ventilsteuerung Regelung	PWM-Regelung, Zwei- punkt-Regelung Werkseinstellung abhängig vom Einsatz: PWM-Rege- lung bei RTR-Einsatz, Zweipunkt-Regelung bei Schalteinsatz	Pulsweitenmodulierte-Regelung (PWM): Der Ausgang wird nicht dauerhaft angesteuert, sondern für eine von der Temperaturdifferenz zwischen Soll- und Ist-Temperatur abhängigen Zeit (Pulsweite). Mit diesem Verfahren wird die Ist-Temperatur der Soll-Temperatur immer mehr angenähert. Die Zykluszeit beträgt 15 Minuten. Zweipunkt-Regelung: Der Ausgang bleibt eingeschaltet, bis die ein- gestellte Soll-Temperatur um 0,5 °C über- schritten ist. Der Ausgang wird erst wieder ein- geschaltet, wenn der Sollwert um 0,5 °C unter- schritten ist.
Ventilsteuerung Ventiltyp	Aktiv Schließen (NC), Aktiv Öffnen (NO) Werkseinstellung: Aktiv Schließen (NC)	Mit diesem Parameter erfolgt eine Anpassung an die eingesetzten elektrothermischen Stel- lantriebe. Aktiv Schließen (NC): Der vorhandene Antrieb ist stromlos geschlos- sen. Aktiv Öffnen (NO): Der vorhandene Antrieb ist stromlos geöffnet.
Temperatursturz- erkennung	Ein, Aus Werkseinstellung: Ein	Bei einem starken Temperaturabfall, z. B. nach Öffnen eines Fensters wird für maximal 30 Minuten auf die Frostschutztemperatur ge- regelt.
Aufheizoptimie- rung	Ein, Aus Werkseinstellung: Aus	Es wird maximal 4 Stunden vor dem Schalt- zeitpunkt mit dem Heizen begonnen, so dass beim Erreichen des Schaltzeitpunktes die ge-

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Werkseinstellung	Erklärungen
		wünschte Temperatur erreicht ist. Die Aufheizoptimierung ist für Flächenheizungen/Radiatoren optimiert.
Lokale Anzeige	Soll-Temperatur, Ist-Temperatur, Uhrzeit Werkseinstellung: Soll-Temperatur	Soll-Temperatur: Der Aufsatz zeigt die Soll-Temperatur an. Ist-Temperatur: Der Aufsatz zeigt die Ist-Temperatur an. Bei Drücken der Taste – oder + schaltet die Anzeige kurzzeitig auf die Soll-Temperatur. Bei der Anzeige der Ist-Temperatur wird im Display das Sensorsymbol room oder floor eingeblendet. Uhrzeit: Das Gerät zeigt die aktuelle Uhrzeit an. Bei Drücken der Taste – oder + schaltet die Anzeige kurzzeitig auf die Soll-Temperatur.
Anzeige	Automatisch, Dauerhaft aktiviert Werkseinstellung: Automatisch	Automatisch: Das Display bleibt 2 Minuten nach der letzten Bedienung eingeschaltet und schaltet dann aus. Dauerhaft aktiviert Das Display bleibt dauerhaft eingeschaltet.
Bedienung	Keine Sperre, Bediensperre, Gerätesperre Werkseinstellung: Keine Sperre	Bediensperre: Eine aktive Bediensperre verhindert die Bedienung direkt am Aufsatz. Die Bedienung über die App ist weiterhin möglich.  erscheint im Display des Aufsatzes zusätzlich zur normalen Anzeige. Die Bediensperre kann auch am Aufsatz deaktiviert werden. Gerätesperre: Eine aktive Gerätesperre verhindert die Bedienung direkt am Aufsatz. Die Bedienung über die App ist weiterhin möglich.  erscheint im Display des Aufsatzes zusätzlich zur normalen Anzeige. Die Gerätesperre kann nicht am Aufsatz deaktiviert werden.

13 Konformität

Hiermit erklärt Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Art.-Nr. 5394 .. der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gira.de/konformitaet

14 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de